

Gebet

Gott, unser Vater,
du bist gegenwärtig in deiner Schöpfung.

Die Zerstörung des Regenwalds im Amazonasgebiet, verbunden mit der Verletzung von fundamentalen Rechten der dort lebenden Bevölkerung, macht uns betroffen. Schenke du uns den Mut, uns tatkräftig und verantwortungsvoll für den Erhalt deiner Schöpfung einzusetzen.

Du bist gegenwärtig in der Weltkirche, wovon unsere Partnerschaft mit Peru ein kleiner Teil ist.

Mit den überarbeiteten Leitlinien wollen wir unserer Partnerschaftsarbeit neue Impulse geben. Bestärke uns darin, sie in die Praxis umsetzen und mit Leben zu erfüllen. Lass uns nicht darin nachlassen, gemeinsam mit unseren Partnern in Peru auch neue, kreative Wege zu gehen, um unsere Partnerschaft in die Zukunft zu führen.

Du bist gegenwärtig in deiner Kirche vor Ort.

In unserer Erzdiözese stehen wir vor einem neuen Anfang. Wir wissen noch nicht genau, was die Zukunft für uns bereithält, auf welche Änderungen wir uns einstellen müssen, was wir hinter uns lassen müssen. Stärke alle, die sich in der Kirche engagieren, und leite ihr Denken und Handeln.

Gott, du hast Menschen immer wieder neue Wege gehen lassen, ihnen den Aufbruch zugemutet. Führe auch uns, gib uns Kraft und Mut, die Schritte zu gehen, die jetzt notwendig sind, miteinander vor Ort in den neuen Kirchengemeinden, mit unseren Geschwistern in Peru und mit dir.

Schenke uns das Vertrauen, dass dein Geist uns leitet, heute und alle Tage unseres Lebens. Amen.

Segen

Du Gott der Liebe.

In dir sind wir geborgen,

auch wenn um uns herum die Welt erbebt und Stürme toben.

Hilf uns, die Herausforderungen von heute und morgen zu bestehen.

Lass uns deine Nähe spüren

durch unsere Freunde in Peru und alle Mitmenschen.

Segne uns, und lass uns selbst zum Segen werden

durch unser Denken und Handeln.

So segne, begleite und stärke uns der liebende und lebendige Gott,

+ der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. Amen